



KRIMINELL

Verbrechen in Zürich als Spiegel ihrer Zeit

Die Themen

- 1. Gesetzesbruch aus sozialer Not – Kindstötungen**
Betrifft: Gertrud Graber. Giftmord 1920 (Freispruch)
- 2. Missbrauch und Machtmissbrauch – Lustmord oder entfesselte Männergewalt**
Betrifft: Olga de Poiré, Prostituierte. Ermordet 1917
- 3. Lug und Trug – Hochstapler und Betrüger**
Betrifft: Miss Taintor. Hochstaplerin, aktiv in Zürich 1923/24
- 4. Minderheiten – Angriffe auf Juden und andere Minderheiten**
Betrifft: Synagogenschändung. 1918
- 5. Beziehungsdelikte – Die Beseitigung von Rivalen**
Betrifft: Walter Keller, ermordet. Arrangierter Töffunfall, 1933
- 6. Post- und Bankraub – Der Aufstieg des Gangstertums**
Betrifft: Deubelbeiss & Co., Gangster. 1951/1952
- 7. Diskriminierung der Homosexuellen – Gewalttätige Strichjungen**
Betrifft: Robert Oboussier, homosexueller Komponist. Ermordet 1957 in Zürich
- 8. Unmoral in öffentlichen Institutionen – Diebstähle und Unterschlagungen**
Betrifft: Zahltagsdiebstahl bei der Stadtpolizei Zürich. 1963, ungelöst
- 9. Der Traum vom schnellen Reichtum – Falsches Geld**
Betrifft. Hansjörg Mühlematter, Drucker & Geldfälscher. In den 1970er und 1990er Jahren im Metier
- 10. Drogensucht – Das Elend um den Zürcher Drogenmarkt**
Betrifft: Tod von drei Drogendealern. Letten, 1994
- 11. Geschlechterbilder im Wandel – Gewalttätige Frauen**
Betrifft: Caroline, Messerstecherin. 1991 und 1997, verwahrt in einer Hochsicherheitszelle
- 12. Selbstjustiz – Wenn der Einzelne sich zum Richter erhebt**
Betrifft: Günther Tschanun, Chefbeamter. Vierfachtötung, 1986